Checkliste Fahrzeuge beladen von Hand



Wie fachgerecht werden in Ihrem Betrieb Fahrzeuge von Hand beladen und entladen?

Das Beladen und Entladen von Fahrzeugen führt oft zu folgenschweren Unfällen und Gesundheitsschäden. Vielfach fehlt es an den nötigen Instruktionen und geeigneten Hilfsmitteln.

Die Hauptgefahren sind:

- Ausgleiten, Stolpern, Fehltritt, Absturz
- eingeklemmt, gequetscht werden
- Überlasten der Wirbelsäule, Gelenke und Muskulatur

Mit dieser Checkliste bekommen Sie solche Gefahren besser in den Griff.



Im Folgenden finden Sie eine Auswahl wichtiger Fragen zum Thema dieser Checkliste. Sollte eine Frage für Ihren Betrieb nicht zutreffen, streichen Sie diese einfach weg.

Wo Sie eine Frage mit X «nein» oder X «teilweise» beantworten, ist eine Massnahme zu treffen.

Notieren Sie die Massnahmen auf der Rückseite.

Umschlagplatz Sind die Be- und Entladestellen und deren Zugänge □ ja frei von Stolper-, Rutsch- und Absturzgefahren? teilweise z. B. keine Löcher und Bodenunebenheiten, kein □ nein rutschiger Belag, keine Absturzstellen Sind die Ladeflächen der Fahrzeuge □ ja teilweise rutschhemmend gestaltet? nein Sind die Be- und Entladestellen genügend gross □ ja bemessen und sind sie frei von Hindernissen? teilweise □ nein z. B. kein abgestelltes Material (Paletten, Kisten), das den Platz versperrt Sind die Be- und Entladestellen ausreichend □ ja beleuchtet und vor Nässe geschützt? (Bild 1) teilweise nein Falls es in Ihrem Betrieb Laderampen gibt: □ ja ☐ teilweise sind diese sicherheitsgerecht gestaltet? nein Siehe dazu die Checklisten «Laderampen» (Bestellnummer: 67065.d) sowie «Anpassrampen und Ladebuchten» (Bestellnummer: 67066.d)



Bild 1: Ausreichend beleuchtete und vor Nässe geschützte Be- und Entladestelle.



Bild 2: Geeignete Transporthilfsmittel einsetzen.

Hilfsmittel, persönliche Schutzausrüstung Sind geeignete Transporthilfsmittel wie □ ja Handgabelhubwagen, elektrische Deichselgeräte, teilweise Sackkarren, Rolli, Traggriffe, Gurten usw. nein in ausreichender Zahl vorhanden? (Bild 2) Liegt im Bereich der Ladestelle geeignetes □ ja ☐ teilweise Material zum Unterlegen und Sichern der Lasten bereit, z. B. Kanthölzer, Keile, Gurten usw.? □ nein Werden geeignete Ladebrücken eingesetzt, □ ja die gegen Wegrutschen gesichert, ausreichend teilweise tragfähig und genügend breit sind? (Bild 3) □ nein Verfügen die Mitarbeiter/-innen über die □ ja teilweise notwendige persönliche Schutzausrüstung, z. B. Schutzhandschuhe, Sicherheitsschuhe usw.? nein

Arbeitsweise, menschliches Verhalten				
10	Werden Fahrzeuge vor dem Be- und Entladen zuverlässig gegen Wegrollen gesichert?	□ ja □ teilweise □ nein		
11	Werden schwere und sperrige Lasten mit geeigneten Hilfsmitteln oder zu zweit oder dritt transportiert?	□ ja □ teilweise □ nein		

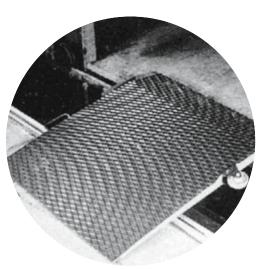


Bild 3: Gegen Wegrutschen gesicherte Ladebrücke.

12	Achten die Mitarbeiter/-innen beim Anheben und Absetzen der Lasten auf die richtige Hebetechnik bzw. Körperhaltung? (Bild 4)	□ ja□ teilweise□ nein
13	Werden die Lasten beim Be- und Entladen so gehalten/gesichert, dass niemand durch Kippen, Rutschen oder Wegrollen der Last eingeklemmt oder getroffen wird?	□ ja □ teilweise □ nein
14	Werden die Lasten so gestapelt/gelagert, dass sie gefahrlos wieder aufgenommen werden können?	□ ja □ teilweise □ nein
15	Tragen die Mitarbeiter/-innen die erforderliche persönliche Schutzausrüstung und geeignete Kleider? (Bild 5) z. B. Schutzhandschuhe, feste Schuhe mit griffigen Sohlen; geeignete Kleider bei Zugluft, beim Wechsel von Warm- in Kaltzonen, Ersatzkleidung nach schweisstreibender Arbeit	□ ja □ teilweise □ nein

		The Control of the Co
7-		4
	3	
	2 3/3	5

Bild 4: Richtiges Heben:

- 1 Auf sicheren Stand achten.
- 2 Last sicher anpacken.
- 3 Last nahe am Körper halten.

ohne besondere Hebetechnik.

- 4 Last mit flachem Rücken heben.
- 5 Last aus der Hocke anheben.

Organisation, Schulung

- 16 Wird für das Be- und Entladen von Fahrzeugen □ ja geeignetes Personal eingesetzt, welches über die notwendige körperliche Konstitution verfügt? □ nein (insbesondere Rücksicht nehmen auf ältere Personen, Jugendliche, Schwangere)
- 17 Liegt das Gewicht der Lasten, die von Hand hochgehoben und getragen werden müssen, unter den Richtwerten in der nebenstehenden Tabelle? Mögliche Lösungen, wenn die Last zu schwer ist:
 - Transporthilfsmittel einsetzen
 - Last zu zweit oder zu dritt tragen
 - Last aufteilen, z.B. kleinere Gebinde einkaufen
- 18 Werden die Mitarbeiter/-innen in der Benützung der Hilfsmittel, im Heben und Tragen von Lasten und in der Be- und Entladetechnik genügend instruiert?
 - z.B. mit Hilfe des Merkblatts «Hebe richtig trage richtig» (Bestellnummer 44018.d)
- 19 Wird das richtige Arbeitsverhalten der Mitarbeiter/-innen (Frage 10 bis 15) von den Vorgesetzten periodisch kontrolliert?
- 20 Beziehen Sie Ihre Mitarbeiter/-innen mit ein, wenn Sie Transporthilfsmittel anschaffen und Transportarbeiten planen?
- 21 Wird die Funktionstüchtigkeit aller Hilfsmittel und Einrichtungen regelmässig von einer sachkundigen Person überprüft?

- □ teilweise
- □ ja
- □ teilweise
- nein
- 16 bis 18 Jahre 19 kg 12 kg 14 kg 18 bis 20 Jahre 23 kg 20 bis 35 Jahre 15 kg 25 kg 35 bis 50 Jahre 21 kg 13 kg über 50 Jahre 16 kg 10 kg

Zumutbare Lastgewichte bei gelegentlichem Heben

Männer

Frauen

- ☐ teilweise □ nein
- □ ja ☐ teilweise nein

□ ia

- □ ja ☐ teilweise nein
- □ ia teilweise nein

Bild 5: Schutzhandschuhe schützen vor Verletzungen.

Weitere Informationen:

- Merkblatt «Hebe richtig trage richtig» (Bestellnummer: 44018.d)
- Fach-Info «STOP Hirne bim Lüpfe» (Bestellnummer: 6245.d)
- Checkliste «Verkehrswege für Personen» (Bestellnummer: 67001.d)
- Checkliste «Lastentransport von Hand» (Bestellnummer: 67089.d)

Es ist möglich, dass in Ihrem Betrieb noch weitere Gefahren zum Thema dieser Checkliste bestehen. Ist dies der Fall, treffen Sie die notwendigen Massnahmen (siehe Rückseite).

Checkliste ausgefüllt von:	Datum:	Unterschrift:	
----------------------------	--------	---------------	--

Massnahmenplanung: Fahrzeuge beladen von Hand

Nr.	Zu erledigende Massnahme	Termin	beauftragte erledigt		ermin beauftragte erledigt Be	ermin beauftragte erledigt Bemerkungen	erledigt		Bemerkungen	geprüft	
			Person	Datum	Visum		Datum	Visum			
		•									
		_									
							<u> </u>				

Wiederholung der Kontrolle am:

(Empfehlung: mindestens 1-mal jährlich)

Haben Sie Fragen? Rufen Sie uns an, für Auskünfte: Telefon 041 419 55 33

für Bestellungen: www.suva.ch/waswo, Fax 041 419 59 17, Telefon 041 419 58 51

Bestellnummer: 67093.d